

Markus Hinterhäuser formulierte bei seinem Amtsantritt am 1. Oktober 2016 seinen Anspruch an die Salzburger Festspiele wie folgt: „Die Salzburger Festspiele sollen ein Epizentrum des Nachdenkens über die Welt sein“. Seit bereits sechs Jahren bieten die Disputationes im Rahmen der Ouverture spirituelle der Salzburger Festspiele Gelegenheit dazu.

Im kommenden Sommer versammelt die Ouverture spirituelle zum Thema PASSION „Werke, die das Erduldete fühlbar machen, das Durchlebte, Durchlittene, das obsessiv Verhandelte“, wie es im Festspielprogramm heißt. Die Disputationes werden diese „klingenden Kreuzwege“ begleiten und damit zur Reflexion und Diskussion über interkulturelle und interreligiöse Themen sowie über philosophische Fragen beitragen.

### **Auftaktveranstaltung zur Ouverture spirituelle 2018:**

SalzburgKulisse, Haus für Mozart, Salzburg

Freitag, 20. Juli 2018

11:00 – 12:30 Uhr

Begrüßung:

Erhard Busek, Helga Rabl-Stadler

**ERZÄHLUNGEN**

**Michael Köhlmeier**

**Anmeldung ist wegen beschränkter  
Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich.**

**Das ausführliche Programm ist  
bei der Veranstaltung erhältlich.**

Anmeldung / Kontakt:

Dr. Claudia Schmidt-Hahn  
Tel. 0043 (0)6245 20355

E-Mail : [schmidthahn@disputationes.at](mailto:schmidthahn@disputationes.at)

Disputationes Salzburg

Mönchsberg 2A  
5020 Salzburg

<http://www.disputationes.at>

Mit herzlichem Dank für die Unterstützung:



**LAND  
SALZBURG**



**ERZDIÖZESE  
SALZBURG**



Internationale Salzburg Association

**UNIVERSITÄT  
SALZBURG**

**wustenrot**

**Disputationes  
Salzburg**



Disputationes im Rahmen der Ouverture Spirituelle

## **PASSION - Leben.Leiden.Leidenschaft**

SalzburgKulisse, Haus für Mozart

Freitag, 20. Juli 2018

11:00 - 12:30 Uhr

Samstag, 21. Juli 2018

14:00 - 17:00 Uhr

Sonntag, 22. Juli 2018

14:00 - 17:00 Uhr

Montag, 23. Juli 2018

15:00 - 17:00 Uhr

Montag, 23. Juli 2108

17:30 - 18:30 Uhr

Kunstcocktail

Disputationes I:

## LEBEN

Samstag, 21. Juli 2018

14:00 - 17:00 Uhr

Moderation: Dietmar W. Winkler

### Gehört Leid zum guten Leben?

**Sabine A. Döring**

*Lehrstuhlinhaberin für Philosophie mit dem Schwerpunkt Praktische Philosophie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Ihr Fokus liegt auf der Theorie der Ethik mit einem Schwerpunkt auf der Philosophie der Gefühle*

### Leben zwischen Lachen und Leiden

**Willibald Ruch**

*Professor für Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik an der Universität Zürich. Ruchs Forschungsschwerpunkte sind die Positive Psychologie und die Erforschung von Charakterstärken und Tugenden, besonders des Humors. Seine Erkenntnisse zum Thema Leidensfähigkeit und Humor sind weltweit Referenz.*

### Kraft fürs Leben aus der Passion?

**Notker Wolf OSB**

*Abtprimas emeritus der Benediktinischen Konföderation*

Disputationes II:

## LEIDEN

Sonntag, 22. Juli 2018

14:00 - 17:00 Uhr

Moderation: Erhard Busek

### Paradoxien des Leidens

**Susanne Heine**

*Professorin für Praktische Theologie und Religionspsychologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien, davor an der Universität Zürich. Hat sich in ihrem Buch „Die christliche Matrix“ mit den Fragen nach der „Absurdität des Leidens“ und „Wozu das Kreuz?“ auseinandergesetzt.*

### Passion Jesu: Zur Rolle des Judas

**Karl-Josef Kuschel**

*Em. Professor für „Theologie der Kultur und des interreligiösen Dialogs“ an der Fakultät für Katholische Theologie der Universität Tübingen und Ko-Direktor des Instituts für ökumenische und interreligiöse Forschung; Schwerpunkt: Religion und Literatur.*

Disputationes III:

## LEIDENSCHAFT

Montag, 23. Juli 2018

15:00 - 17:00 Uhr

### PODIUMSDISKUSSION Von der Passion zur Obsession

Moderation: Iso Camartin

**Reinhard Haller**

*Psychiater, Psychotherapeut und Neurologe*

**Franz Lackner**

*Erzbischof und Pilger*

**Nike Wagner**

*Intendantin und Autorin*

17:30 - 18:30 Uhr

### KUNSTCOCKTAIL

#### Passion Farbe. Passion Licht Die Mythen des Cy Twombly

Die Bilder des Künstlers Cy Twombly illustrieren das diesjährige Festspielprogramm –

**Jürgen Wertheimer** macht sie bei einem Glas Wein für uns erfahrbar!

